



*Medien-Schlussbericht*

## **Geballte Expertise und inspirierende Angebote an der Immo Messe Schweiz**

**Die Immo Messe Schweiz, Fachmesse für Planung und Erwerb von Wohneigentum, überzeugte mit geballter Expertise und einem vielfältigen Angebot. Auf besonders grosses Interesse stiess das Tiny House Village, das den Trend der Mini-Häuser erlebbar machte. Weitere Highlights waren die Sonderschau «Glas am Bau» und die Ausstellungen #Woodvetia, «Prix Lignum 2018» und «Best of Constructive Alps». Im Vortragsforum berichteten Experten über Neues zu Sicherheits-, Finanzierungs-, Renovierungs-, Bau- und Energiethemen.**

Rund 14'000 Besucherinnen und Besucher und 160 Aussteller trafen sich vom 22. bis 24. März 2019 auf dem Gelände der Olma Messen St.Gallen. Die Fachmesse präsentierte Angebote aus dem ganzen Immobilien-Lebenszyklus, von der Planung der Immobilie bis zur Renovation und Sanierung. «Die Immo Messe Schweiz ist für uns weiterhin ein wichtiges Marketinginstrument zur Kunden- und Imagepflege. Wir sind zufrieden mit dem Messeverlauf, spüren aber beim Besucheraufkommen auch den Wandel der Zeit mit der Digitalisierung», erklärte Amadeo Gallo, Verkaufsleiter RELESTA AG.

### **Mini-Häuser im Trend**

Die ursprünglich aus den USA stammende Bewegung erfreut sich inzwischen auch in Europa einer immer grösseren Beliebtheit. Verschiedene Tiny House-Experten zeigten deshalb dem Publikum, wie viel Potential in den Mini-Häusern steckt. Die Besucherinnen und Besucher nutzten die Chance, die Häuser vor Ort zu erleben und sich mit Tiny House-Bewohnern auszutauschen. «Wir waren überwältigt vom Besucherandrang und der Nachfrage für unser Quadrin-Tiny House», äusserte sich Enrico Uffer, Inhaber und Geschäftsführer der Uffer AG aus Savognin, begeistert.

### **Zukunftsweisende Themen**

Dass nachhaltiges Bauen mit modernem Stil und Komfort vereinbar ist, bewies die neue Themenwelt «Natürlich Schön Wohnen». Verschiedene Anbieter von natürlichen Baustoffen stellten Dämmungen, Öfen, Böden, Wand- und Deckenelemente, Verputze und Anstriche aus. «Unser Ziel war es, an der Messe das Bauen mit nachhaltigen Werkstoffen bekannter zu machen. Die verschiedenen Materialien anfassen, fühlen und berühren, kann man nur an einer Messe», betonte Dominic Jud, Inhaber Ofenbau Jud.

Die Sicherheitsberatung der Kantonspolizei St.Gallen sowie spezialisierte Firmen aus den Bereichen Fenster und Türen, Alarm-, Video-, Tresor- und Schliesssysteme sowie Gebäudeautomation brachten die Besucherinnen und Besucher auf den neuesten Stand bezüglich Einbruchschutz und Sicherheit.

Die Sonderschau «Glas am Bau» zeigte, wie wandelbar Glas – als einer der ältesten von Menschen hergestellten Werkstoffe – ist. Verschiedene Experten präsentierten Einsatzmöglichkeiten und Ideen, während die Besucherinnen und Besucher die Vielfalt in Form, Farbe und Gestaltung entdeckten.

### **Ein erlebnisreicher Messebesuch**

Die Holzfiguren der Initiative #Woodvetia, die Wanderausstellung «Prix Lignum 2018» und prämierte Projekte des «Best of Constructive Alps» sorgten für eine volle Ladung Inspiration. Unter dem Motto «HandwerkLive» erlebte das Publikum das Handwerk eines Holzbildhauers, während sich Studierende der Schule für Gestaltung Graubünden bei ihrer Arbeit über die Schultern blicken liessen. Die Erlebnisswelten «Bau dir was» und «Bagger-Challenge» rundeten das Messeangebot ab.

Die 22. Immo Messe Schweiz findet vom 20. – 22. März 2020 statt.

**Weitere Informationen:**

Genossenschaft Olma Messen St.Gallen  
Immo Messe Schweiz, Olga Pelliccione, Messeleiterin  
Splügenstrasse 12, Postfach, 9008 St.Gallen  
Tel. +41 71 242 04 44  
[immomesse@olma-messen.ch](mailto:immomesse@olma-messen.ch)